Bischof-Gottesdienst zum 1. Advent

28.11.2021

Umrahmt von ergreifenden musikalischen Beiträgen durften wir am 1. Advent Bischof Thomas Wihler zum letzten Mal als unseren Bischof in Oberwil willkommen heissen.



Zwei Celli, zwei Flöten und Klavier spielten uns zu Beginn der Predigt das Stück *"Wie soll ich dich empfangen"*. Die Antwort gab unser Bischof nach einleitenden Gedanken zum Advent und dem Wunsch, die diesjährige Adventszeit trotz oder gerade wegen den aktuellen Wogen und Unsicherheiten ganz bewusst zu erleben, indem er zum Bibelwort aus Lukas 1, 68 überleitete. Ja, es soll uns ein Bedürfnis sein, Gott zu loben und zu preisen für die Sendung unseres Heilands, der nicht nur ein Heiland der Gemeinde, sondern Dein persönlicher Heiland ist.

Mit Bezug auf die Verse 74 und 75 wies Bischof Wihler auf den "grossen Advent" hin, der uns die Erfüllung der Verheissung Jesu Christi und damit die ewige Erlösung bringen wird. Es ist unsere Aufgabe, uns darauf vorzubereiten, ohne Furcht zu dienen und das Evangelium zu verkündigen. Manch einer denkt "das kann ich nicht", oder "das liegt mir nicht". Jesus befreit uns von unserer Schwachheit und geheiligt durch seinen Geist können und wollen wir diesen Auftrag erfüllen. Die erste Kerze brennt!

Priester Tilo Wolff unterstrich in seinem Predigtbeitrag die Bedeutung der Adventszeit. Jedes Jahr haben wir eine neue Chance, uns auf das Wesentliche zu fokussieren.

Zum Schluss diente Bezirksvorsteher Rolf Hunziker in Mundart mit und richtete sich insbesondere an die Kinder. Lasst uns alle eine Kerze sein und Licht und Wärme in die Herzen unserer Mitmenschen tragen.

Einleitend zur Feier des Heiligen Abendmahl erinnerte uns der Bischof an seinen Besuch vom 14. Juni 2020 – dem ersten Gottesdienst nach dem letztjährigen Lockdown – und fragte uns "Was hat sich seit dann in uns verändert?"

Einen wunderbaren, zu Herzen gehenden Schlusspunkt bildete das Chorlied *"Gottes grenzenlose Liebe"*.

Nun müssen wir schweren Herzens Abschied nehmen von unserem lieb gewordenen Bischof. Seit Ende September wissen wir, dass uns ab Januar mit Bischof Reto Keller ein neuer Bischof dienen wird. Auch ihn wollen wir in unvoreingenommener Liebe empfangen.

Bericht und Fotos: rka



Musik 28.11.2021